

Beleuchter

Beleuchter und Dramaturg sorgen für die drehbuchgerechte Umsetzung eines Musicals, Films oder Theaterstücks. In Zusammenarbeit mit Schauspielern, [Maskenbildnern](#), [Bühnenbildnern](#), [Tontechnikern](#) und vielen anderen stellen sie das Stück ‚auf die Beine‘, dann muss es noch ins rechte Licht gesetzt werden. Dass eine Darbietung von der ersten bis zu letzten Minute optimal ausgeleuchtet ist, dafür sorgt der Beleuchter (auch Lichttechniker genannt).

Inhaltsverzeichnis

1 Tätigkeitsfelder	1
2 Voraussetzungen	2
3 Literatur	2
4 Weblinks	2

Tätigkeitsfelder

- Theater, Opern- und Schauspielhäuser
- Rock- oder Popkonzerte
- Film- und Fernsehproduktionsgesellschaften
- Konzert- und Kongressveranstalter
- Agenturen für Sportveranstaltungen

Beleuchter bedienen und warten lichttechnische Einrichtungen, sind für die Montage, Einrichtung und Bedienung von lichttechnischen Anlagen zuständig. Sie bringen Farbfilter an, die weißes Licht z.B. in eine blaue Nachtstimmung verwandeln. Durch das Zusammenspiel mehrerer Scheinwerfer und Farbfilter entstehen unterschiedliche Helligkeiten, so genannte Lichtstimmungen. Bei einer Filmproduktion spielen diese besonders für den [Kameramann](#) eine wichtige Rolle. Auch auf kleinen Bühnen muss das Licht exakt ‚ausgerichtet‘ sein, um Redner, [Musiker](#) oder [Sänger](#) im Rampenlicht gut aussehen zu lassen und um dafür zu sorgen, dass der [Souffleur](#) ausreichend Licht zum Mitlesen hat. Dazu dienen sowohl feste, als auch bewegliche Lichter oder Spots. Auch die ausreichende Absicherung des Stromnetzes gehört zu den Aufgaben eines Beleuchters, um das schlimmste zu verhindern was bei einer Veranstaltung passieren kann, nämlich dass ‚die Lichter ausgehen‘.

Die moderne Bühne ist voller Stahlträger und Halterungen. Tonnen von Kabeln verbinden die einzelnen Lampen mit ihrer Stromversorgung. Die Tarnung der Beleuchtung und deren Verankerungen ist für den Gesamteindruck der Bühne ein wichtiger Aspekt. Kabel hängen entweder von der Decke herab oder werden unter dem Boden hindurchgeführt. Auf keinen Fall darf ein Kabelstrang zur Stolperfalle werden. Der Beleuchter muss stets den Überblick über die schier unendlichen Lampen und die Massen an Verkabelung behalten. Diese werden elektronisch gespeichert und bei der Show exakt abgerufen

Voraussetzungen

Um diese Tätigkeit ausüben zu können, wird üblicherweise eine Aus- bzw. Weiterbildung im Bereich [Fachkraft für Veranstaltungstechnik](#) gefordert. Außerdem ist das jeweilige amtliche Befähigungszeugnis erforderlich. Der Lichttechniker muss körperlich fit sein, darf nicht an Höhenangst leiden und sehr flexibel genug um an verschiedenen wechselnden Orten zu arbeiten

Folgende Kenntnisse sind erforderlich:

- die visuelle Wirkung von Licht als dramaturgischem Gestaltungsmittel
- Sensitometrie und Optik
- Wirkungsweise und Handhabung der verschiedenen Beleuchtungsgeräte, Leuchtmittel und lichtverändernden Materialien
- lastgerechte Stromversorgung der Beleuchtungsgeräte und deren sichere Aufstellung, Befestigung und Wartung
- Umgang mit und die Bedienung von Generatoren.

Literatur

Bewer, R., Steckmann, K., Das Praxisbuch der Lichttechnik, GC Carstensen

Müller, J., Handbuch der Lichttechnik, das Kompendium für den Praktiker, PPV-Medien

Keller, M., Weiß, J., Faszination Licht

Weblinks

- [Know-How zum Thema "Licht"](#)
- [Sportfreunde Stiller: Lichtdesigner Bertil Mark im Interview](#)
- [Video zum Thema "Lichtsteuerung Silvester 2010/2011"](#)
- [Portal für Lichttechniker](#)